

Wiener Neudorfer Hockey-Damen siegen im Derby und stehen im Cup-Finale

ERSTELLT AM 12. MAI 2024 | 11:15



Birgit Pultar (r.) und Wiener Neudorf schafften mit Mühe den Finaleinzug.
FOTO: Liegle

Gegen wacker spielende Mödlingerinnen gewannen die Favoritinnen mit 1:0.

Lokald Derby-Time in Mödling, die heimischen Damen forderten im Cup-Halbfinale Nachbar Wiener Neudorf und boten dabei eine kämpferische Leistung. Am Ende setzte sich aber das Team aus der 1. Bundesliga knapp mit 1:0 durch. Die älteste Spielerin am Platz - HGM-Torfrau Uschi Künstler - war die Spielerin der Partie.

Das Spiel selbst verlief fast wie erwartet: mehr als 70 Prozent Ballbesitz für Wiener Neudorf, viele Strafecken für die Sedy-Girls und eine Unmenge an herausgespielten Torchancen. Aber Mödling verteidigte tapfer und hatte mit Künstler den perfekten Rückhalt. Die Torfrau aus Mödling konnte 20 Bälle abwehren - eine Statistik die klar für ihre Klasse spricht, aber auch gegen die Offensivleistung der Neudorfer Damen. Nur einmal konnte Uschi Künstler überwunden werden: bei einem Hammer von Birgit Pultar war sie chancenlos. Das war letztlich das goldene, das entscheidende Tor.

„Da hat nur das Ergebnis gepasst“

Klar, dass Neudorf-Trainer Christian Sedy nicht zufrieden war: "Ein Wahnsinn was wir da liegen gelassen haben. Wir haben im gegnerischen Schusskreis meist die falschen Entscheidungen getroffen. Da hat nur das Ergebnis gepasst." Und im Finish hätte Mödling sogar den Ausgleich erzielen können - bei 2 Kontern fehlte aber die Kraft. So steht Wr. Neudorf verdient im Cup-Finale welches im Hockey-Stadion ausgetragen wird. Gegner wird der WAC sein.

Kein Glück auch für die Mödlinger Herren im Abstiegs-Play-Off der 2. Herren-Bundesliga. Gegen Prater setzte es eine 3-4 Heimmiederlage. Damit hat Prater den Klassenerhalt vorzeitig geschafft, Mödling muss in den restlichen Partien gegen Wr. Neudorf (diesmal spielfrei) und Team Red punkten.